

OG NACHTESSEN

Donnerstag, 15. Januar 2015 / 18.30 /
Giessenhof Dallenwil

Wie im Vorjahr starteten wir das neue Vereinsjahr mit dem mittlerweile etablierten und gut aufgenommenen OG Nachtessen in der Taverna des Restaurants Giessenhof in Dallenwil. Wir treffen uns um 18.30 zum Apéro und lassen uns anschliessend kulinarisch verwöhnen. Menü: Pizette zum Apéro, Nüsslisalat mit Steinpilzen, Rindsfilet an Barolosauce mit Risotto und Gemüse, Dessert-Teller (Menüpreis: CHF 42.00); auf Wunsch auch Vegi, Menüänderung oder à la carte möglich. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie um eine Anmeldung mit beiliegendem Talon oder telefonisch 079 433 53 93 oder Email chris.scherer@scherers.ch bis spätestens am 12.01.2015.

Oberst i Gst Chris Scherer

MATINÉE

Rückblick Matinée vom Sonntag, 07.12.2014
«Vielstimmig zum Advent!»

Das Matinée-Konzert zum Jahresende war öffentlich und fand in diesem Jahr in der Kapuziner-Kirche, in Stans statt. Mit den Gospel-Singers Stans, unter der Leitung von Paul Vonarburg, konnten wir jung und alt mit vielen bekannten Melodien aus aller Welt begeistern. Die über 190 anwesenden Personen liessen sich so zum 2. Advent-Sonntag und auf die Weihnachtstage musikalisch einstimmen. Durch diesen öffentlichen Anlass konnten wir der Bevölkerung für die jährliche Unterstützung und nochmals für das gute Abstimmungsresultat im Mai zum «Gripen»-Flugzeug danken. Der anschliessende Apéro für unsere Mitglieder und ihre Partner in den Räumen des Klosters rundete den Anlass stilvoll ab.

Major Peter Lussy, Suststuben-Meister

STAMM

Nagelstamm 28. Januar / 20.00 Uhr / Sust

Der erste Stamm im neuen Jahr gehört dem Kissenpreis-Gewinner. Oberst Ferdi Meyer wird an diesem Abend sein Namensschild an den Stuhl nageln und uns anschliessend einen kleinen Imbiss offerieren. Der Hammer und die Nägel sind bereit, wir freuen uns auf viele Teilnehmer.

25. Februar / 20.15 Uhr / Riedenmatt 5, in Stans

An diesem Mittwoch sind wir zu Gast bei Christian Pargger, Pargger AG, Riedenmatt 5, in Stans. Unter dem Motto «Erlebniswelt Auto und mehr» besichtigen wir das Gebäude mit der tollen Ausstellung und erfahren einiges über seine Unternehmung. Gegen Hunger und Durst wird vor Ort ein Imbiss offeriert. Es sind alle herzlich Willkommen.

Major Peter Lussy, Suststuben-Meister

OG-FITNESS



Wann: jeden Mittwoch
(ausser während den Schulferien)
18.30 – 19.45 Uhr

Wo: Stansstad, Kehrsitenstrasse 24
obere Turnhalle

Auskunft: Oblt Tino Karlen
079 812 32 76

Impressum:

Bulletin erscheint alle 2 Monate
Redaktion: Oblt Lukas Durrer, 079 460 69 34
beisitzer@og-nw.ch

Das nächste Bulletin erscheint: Mitte Februar 2015
Redaktionsschluss: 01.02.2015

Adressänderungen der Mitglieder bitte melden an:

Oberstlt Gina Scherer, 079 324 16 16 oder kassier@og-nw.ch

OG NIDWALDEN 2014



6

BULLETIN

DER PRÄSIDENT HAT DAS WORT

Geschätzte Kameradinnen und Kameraden

Wieder ein ereignisreiches Vereinsjahr ist mit der GV Ende November zu Ende gegangen. Die ersten Monate unseres Vereinsjahres standen ganz im Zeichen der Abstimmung für den Gripen. Das Komitee Ob- und Nidwalden unter der Leitung von Ferdi Meyer leistete zusammen mit euch allen hervorragende Arbeit. Würde es nach den Nidwaldnerinnen und Nidwaldner gehen, würde der Gripen schon bald am Schweizer Himmel zu sehen sein. Fehlende oder nicht stringente Kommunikation und politisches Hickhack in der Evaluationsphase sowie im Vorfeld der Abstimmung haben ihre Wirkung hinterlassen. So mussten wir am 18. Mai den «Ring» als Verlierer verlassen. Vergangenen nachzutruern wäre aber sicher falsch. Mit den gezogenen Lehren ist nach vorne zu schauen. Schon bald wird wieder mit der Evaluation eines neuen Kampfflugzeuges begonnen werden müssen. Die Zeit drängt. Ich kann mir gut vorstellen, dass wir auch da wieder gemeinsam in den «Ring» steigen müssen.

Es freute mich sehr, dass ich auch an der diesjährigen GV in einen gut gefüllten Saal blicken durfte. Als eines der «Highlights» dieser GV wurde Hans Giger unser ältestes Mitglied bezogen auf Alters- und Vereinsjahre in die Korona der Ehrenmitglieder aufgenommen. An dieser Stelle möchte ich Hans noch einmal ganz herzlich zur Wahl als Ehrenmitglied gratulieren und wünsche ihm weiterhin viel Glück, Gesundheit sowie alles Gute. Nach sieben Jahren im Vorstand hat sich Lukas Durrer entschieden auf diese GV den Vorstand zu verlassen. In den Chargen als Sekretär und Beisitzer war Lukas für die Protokolle und das Bulletin verantwortlich. Als Projektleiter hat er unserer Homepage aus der Wiege geholfen und seine legendären Überraschungsanlässe werden uns immer in guter Erinnerung bleiben. Die Geheimhaltung war jederzeit gewahrt und nicht einmal ich hatte je die leiseste Ahnung was wir zu erwarten hatten. Lukas gebührt einen grossen Dank für seinen Einsatz und ich hoffe, dass er sich nun wieder erfolgreich seinem Hobby dem Golfen zuwenden kann. Mit Oberst i Gst Fredy Kugler und Oblt Patrick Kiser durften wir der GV gleich zwei hervorragende Kandidaten zur Wahl vorschlagen. Mit grossem Applaus wurden die beiden in den Vorstand gewählt. Ich gratuliere den beiden ganz herzlich und freue mich auf die gemeinsame Vorstandstätigkeit zu Gunsten der OG. Einer ist gegangen und zwei sind gekommen. Dies mit dem Hintergrund, dass ich auf die nächste GV mein Amt als Präsident abgeben werde und so bereits einen Nachfolger für mich eingearbeitet werden kann. Mit einem sehr interessanten Referat des Chefs der Logistikbasis der Armee (LBA) Divisionär Daniel Baumgartner wurde die diesjährige GV abgerundet. Er hat uns gezeigt, dass das Zeitalter der verstaubten Zeughäuser vorbei ist. Noch vor wenigen Jahren war es um die Logistik der Schweizer Armee schlecht bestellt. Diese Zeiten sind nun aber definitiv Geschichte und unsere Armee verfügt wieder über ei-

nen hervorragenden Logistikproviden. Unter anderem unterstrich Divisionär Baumgartner die Wichtigkeit der Weiterentwicklung der Armee. Unermüdlich wurde in den letzten Monaten im Hintergrund an der Weiterentwicklung der Armee (WEA) gearbeitet. Nun ist die WEA in eine entscheidende Phase getreten. Bereits im Verlauf des Jahres hagelte es Kritik von allen Seiten. Dies von «ewig Gestrigen» bis zu den Armeeausschaffern. Die WEA ist dringend nötig, um die Mängel aus den vorherigen Armeereformen endlich zu beheben. Deshalb ist es wichtig, dass die WEA zügig vorangetrieben wird. Dies auch wenn es noch nicht das «Ei des Kolumbus» ist. Es ist aber der einzige realistische Kompromiss für unsere Armee in der aktuellen und künftigen strategischen sowie politischen Lage. Die Schwachstellen der WEA sind im Lauf der politischen Behandlung nun noch zu korrigieren. Die Verteidigung muss aber zwingend die «raison d'être» der Armee bleiben.

Es wird sicher auch im nächsten Vereinsjahr noch einiges zu Diskutieren geben. Wichtig dabei aber ist, dass der Prozess nicht gestoppt wird. Helfen wir also konstruktiv mit. Ein Referendum aus unseren Reihen wäre sicher nicht zielführend und würde höchstens Wasser auf die Mühlen der Armeeausschaffer leiten. Mit den Stimmen der Gospelsingers Stans wurden wir an der Matinee in die Adventszeit eingestimmt. Die Adventszeit eine Zeit der Besinnung, Ruhe und des Friedens. Frieden ist ein Zustand an den wir uns in der Schweiz schon längst gewöhnt haben. Dabei sollten wir jedoch nicht vergessen, dass es an vielen Orten auf dieser Welt Menschen gibt, für welche Frieden alles andere als selbstverständlich ist. Menschen, welche froh wären, nur einen Bruchteil unseres Friedens und Wohlstandes zu besitzen. Also erinnern wir uns immer wieder daran. «Wenn wir Frieden wollen; müssen wir stetig daran arbeiten, sonst bleibt er nicht». Geschätzte Kameradinnen und Kameraden wir vom Vorstand wünschen euch und euren Liebsten eine geruhsame Adventszeit, frohe Weihnachten sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr. Wir freuen uns schon jetzt, euch auch im nächsten Jahr wieder zahlreich an unseren Anlässen begrüssen zu dürfen.

Kameradschaftliche Grüsse

Euer Präsident Maj i Gst Christian Rohrbach

RÜCKBLICK 157. GENERALVERSAMMLUNG

85 Spaghetti – 92 Nudeln – 11 Edelweiss

Am Samstag, 29. November 2014, lud der Präsident der Offiziersgesellschaft Nidwalden, Maj i Gst Chrigu Rohrbach, zur 157. Generalversammlung ein. Fünf neue Mitglieder, eine Verabschiedung aus dem Vorstand und drei neue Vorstandsmitglieder sind ein Eckwert der diesjährigen GV.

Am Nachmittag des letzten Novembersamstages durfte Maj i Gst Chrigu Rohrbach 99 Damen und Herren zur Generalversammlung begrüssen. Unsere beiden Bundesparlamentarier, Ständerat Paul Niederberger und Nationalrat Peter Keller, Frau Regierungsrätin Karin Kayser-Frutschi und die Gemeindepräsidentin von Oberdorf, Frau Judith Odermatt kamen als Ehrengäste aus der Politik. KKdt Aldo C. Schellenberg, Div Daniel Baumgartner, Div Bernhard Müller, Br Maurizio Datrino, Oberst i Gst Marcus Graf, Oberstlt i Gst Elmar Ebener, Oberstlt Urs Imboden und Hptadj Edi Clavadetscher fanden sich als militärische Ehrengäste ein. Im Lehrgebäude des Kompetenzzentrums SWISSINT in Stans-Oberdorf führte der Präsident sicher und versiert durch die Traktanden. Besonderes Gehör verschaffte er sich mit dem Jahresbericht, welcher sich in die Abschnitte sicherheitspolitisches Umfeld und die Armee im laufenden Jahr gliederte und unser Gesellschaftsjahr Revue passieren liess. Mit Applaus wurde der umfassende Rückblick gewürdigt und genehmigt. Unser Suststubenmeister, Maj Peter Lussy, konzentrierte sich in seinem Bericht auf die vergangenen Monatsstämme in- und ausserhalb unseres Vereinslokals, der Sust, und rundete sein Traktandum mit der Bekanntgabe des Kissenpreisgewinners 2014 ab. Es ist dies Oberst Ferdi Meyer. Er wird somit der Stammsponsor des Nagelstamms im Januar 2015 sein.

Die Generalversammlung nahm fünf neue Mitglieder in unsere Gesellschaft auf. Es sind dies Oberstlt Andreas Etzweiler, Hptm Stefan Weber, Oblt Hans-Rudolf Küchler, Lt Raphael Scheuber und Lt Kevin Vogler. Herzlich willkommen und viel Freude mit guten Erlebnissen in unserem Kreise. Mit diesem Zuwachs erhöht sich die totale Mitgliederzahl auf 344.

Zum Wahltraktandum: Oblt Thomas von Rohr wurde für weitere zwei Jahre zum Revisor gewählt. Oblt Lukas Durrer wurde nach sieben Jahren Vorstandstätigkeit und herzlicher Verdankung seiner Arbeit verabschiedet. Mit Beginn des berufsbedingten Aufenthalts von Hptm Marc Musfeld in Neuseeland, übernahm Oberstlt Gina Scherer ab Sommer ad interim die Funktion als Kassierin. Nun wurde sie von der GV in den Vorstand gewählt. Auch

Oberst i Gst Fredi Kugler und Oblt Padi Kiser wurden in den Vorstand gewählt. Die Aufgabenverteilung wird während der ersten Vorstandssitzung im nächsten Jahr erfolgen. Hptm Roman Amstutz orientierte über das Pistolenschiesens, welches vor der GV stattgefunden hat. Nachfolgend sind die Ranglistennersten in den entsprechenden Kategorien aufgeführt. Olympia Stich Garde: Maj Gerhard Reichlin // Olympia Stich Elite: Maj Ruedi Baumgartner // Rütlistich: Oblt Christian Pargger // Balchenstich: Hptm Matthias Reinhard. Ohne die Unterstützung durch Karl Weilenmann der Pistolenschützen Stans wäre dieser Anlass nicht möglich. Vielen Dank für den alljährlichen Support. Maj i Gst Chrigu Rohrbach beantragte der GV die Ehrenmitgliedschaft für unser ältestes und langjährigstes Mitglied, Oberst Hans Giger. Mit Applaus, Gratulationen und den besten Wünschen wurde Hans Giger in seinem 101. Lebensjahr die Ehrenmitgliedschaft erteilt. Grussworte ans Plenum wurden von unserer neuen Regierungsrätin Karin Kayser-Frutschi, vom Kdt der LW KKdt Aldo C. Schellenberg und vom stellvertretenden SOG-Präsidenten Oberst i Gst Marcus Graf gesprochen.

Nach dem traditionellen Apéro im Foyer rundete ein eindrückliches Referat des Chef der Logistikbasis der Armee, Div Daniel Baumgartner, den GV-Nachmittag ab. Das anschliessende Abendessen, unser Ordonnanz z'Fifi, im Restaurant Rosenberg «Höfli» hat eine stattliche Anzahl von Gästen und Mitgliedern angelockt. Angeregte Diskussionen liessen den Tag ausklingen. Ach ja; zum Abschluss noch etwas zum Pasta- und Flora-Titel: An der GV waren 20 Subalternoffiziere, 18 Hauptleute, 47 Stabsoffiziere und 6 Höhere Stabsoffiziere anwesend. Dies führte dann zusammen mit den zivilen Gästen zum erlebten spannenden und bereichernden Gemisch von Spaghetti-, Nudeln- und Edelweisssträgern.

Oberstlt i Gst Christoph Schmon
Sekretär OG NW

